

## **BZÖ-Grosz zu Kaske: Hardliner an der Spitze von VIDA**

Wien (OTS) - BZÖ-Generalsekretär Gerald Grosz bedauert die heutige Wahl Rudolf Kaskes zum ersten Vorsitzenden der neuen Gewerkschaft vida. Grosz erinnerte an die "ungeheuerliche Entgleisung" Kaskes, der gemeint hatte, "wenn das Arbeitslosenheer marschiere, brenne die Republik." Grosz ergänzte, "wer so versucht hat, Menschen aufzuhetzen, der ist nicht wirklich dafür geeignet, ein vernünftiger Dialogpartner für aufrechte Demokraten innerhalb der Sozialpartnerschaft zu sein".

Das BZÖ sei gegenüber dem neuen Vorsitzenden sehr skeptisch, aber "vielleicht passiert ja noch ein Weihnachtswunder und Kaske wandelt sich vom Saulus der Konfrontation zum Paulus des demokratischen Miteinanders für die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer", betont Grosz abschließend

Rückfragehinweis:

Bündnis Zukunft Österreich (BZÖ)

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0162 2006-12-07/12:53

071253 Dez 06

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20061207\\_OTS0162](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20061207_OTS0162)